

Hallstatt, am 11.06.2018

Information zum Verkehrskonzept „Hallstatt 2018“  
Der Marktgemeinde Hallstatt

Am 10. August 2017 wandte ich mich mit einem **Brief** an Landesrat Mag. Günther **Steinkellner** (OÖ Landesregierung Abt. Verkehr) mit dem **Ersuchen um Unterstützung** bei der Bewältigung des hohen Verkehrsaufkommens in Hallstatt.

Am 28. August 2017 erhielt ich von ihm die Mitteilung, dass eine Hilfeleistung seitens der Experten aus der Verkehrsabteilung des Landes OÖ aus Kapazitätsgründen **nicht möglich** ist. Ich bekam die **Empfehlung** ein renommiertes **Unternehmen** damit **zu befassen** sowie den Vorschlag die Thematik beim nächsten „**Runden Tisch Kulturlandschaft Hallstatt-Dachstein**“ zu besprechen.

Der „Runde Tisch“ (der letzte, der 13. fand am 27. Februar 2017 in Linz/ Landhaus statt) als nächstes Ziel schien mir zu ungewiss und ich **fasste den Entschluss sofort** mit der Vorbereitung zur **Beauftragung** eines **Verkehrskonzepts** zu beginnen.

Die Umsetzung eines Verkehrskonzeptes, ausgearbeitet unter großer **Einbeziehung der Bevölkerung** ist wichtig für unsere Regionalentwicklung. Deshalb entschied ich mich nach Absprache mit REGIS GFin Rosa Wimmer das „Verkehrskonzept Hallstatt 2018“ als **Leaderprojekt** beim REGIS Projektauswahlgremium einzureichen und erhielt nach der Präsentation in der PAG Sitzung am 9. November 2017 eine **Förderzusage**.

**Projekt – „Verkehrskonzept Hallstatt 2018“**

Projektkosten ca. € 60.000.- (max. € 65.500.-)

Förderung über Leader (REGIS) beträgt **60%** (ca. € 36.000.- bis max. € 40.000.-)

**40% über Eigenmittel der Marktgemeinde Hallstatt** (ca. € 24.000.-)

Am 11. Oktober 2017 schrieb ich österreichweit **dreizehn Verkehrsplaner** an.

Mein Informationsschreiben informierte lediglich über unsere gegenwärtige Situation, über unsere Infrastruktur und alle bisher getroffenen Maßnahmen. Ich ersuchte alle zu einem Informationsgespräch nach Hallstatt zu kommen.

Die Hälfte hat abgesagt oder hat sich nicht gemeldet doch **sieben Verkehrsplaner** kamen zwischen Mitte Oktober und Ende November 2017 zu **Informationsgesprächen**, die ich gemeinsam mit Vzbgm. Gamsjäger und AL Höll am Gemeindeamt führte. Dabei ging es unsererseits nur um

die Beschreibung des Istzustandes und um die **Vorgabe**, die **Bevölkerung** sehr **intensiv** in die Erstellung des Konzeptes **einzu beziehen**.

Am 18. Jänner 2018 trafen sich **17 Personen**, nämlich Gemeinderäte, Ersatzgemeinderäte, der Amtsleiter, die Geschäftsführerin der Hallstatt PEB GmbH und Mitarbeiter der Hallstatt PEB GmbH“ mit fünf von mir eingeladenen **Verkehrsplanern** zu einem „**Hearing**“.  
Jeweils 45 Minuten lang informierte und diskutierte jeder der Verkehrsplaner über seine Vorstellungen und Herangehensweisen zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes unter größtmöglicher Einbeziehung der Bevölkerung.

Die anwesenden Mandatäre und Mitarbeiter haben sich danach **einstimmig** für den **Verkehrsplaner**, DI Helmut **Koch** entschieden. Ebenfalls einstimmig wurde vereinbart, dass der **Tourismusexperte**, Mag. Werner **Taurer** und der „**Konsensfinder und Konfliktlöser**“ Volker **Visotschnig** unterstützend an der Erstellung des Projekts „Verkehrskonzept Hallstatt 2018“ mitwirken sollen.

#### **Team des Verkehrsplaners und seine unterstützenden Fachleute:**

**DI Helmut Koch**  
Verkehrsplaner

Fa. KOMOBILE Gmunden GmbH  
Kirchengasse 3  
4810 Gmunden  
+43 7612 70911  
[helmut.koch@komobile.at](mailto:helmut.koch@komobile.at)

**Mag. Werner Taurer**  
Tourismusexperte

Fa. Kohl & Partner  
Hans-Gasser-Platz 9  
9500 Villach  
+43 664 3373213  
[Werner.taurer@kohl.at](mailto:Werner.taurer@kohl.at)

**Volker Visotschnig** (Geschäftsführer)  
Partizipative Konsensfindung

Fa. BK - Business Konsens OG  
Forstweg 94a  
8046 Graz  
+43 650 384 8593  
[Volker.visotschnig@businesskonsens.eu](mailto:Volker.visotschnig@businesskonsens.eu)

Am 8. Februar 2018 befasste sich der Bauausschuss eingehend mit dem Projekt und empfahl einstimmig, dass der Gemeinderat die Herrn **DI Helmut Koch** (Verkehrsplaner), **Mag. Werner Taurer** (Tourismusexperte) und **Volker Visotschnig** (partizipative Konsensfindung) mit der Ausarbeitung des Projekts „Verkehrskonzept Hallstatt 2018“ beauftragen solle.

Die offizielle Beauftragung erfolgte im **Gemeinderat** am **1. März 2018** durch einen **einstimmigen Beschluss**.

Am Donnerstag, den 17. Mai 2018 fand von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr die 1. Sitzung der Steuerungsgruppe für das Projekt „Verkehrskonzept Hallstatt 2018“ statt.

## Steuerungsgruppe:

Bgm. Alexander **Scheutz**

Vzbgm. Alfred **Gamnsjäger**

Ers. GR<sup>in</sup> Nicola **Obernberger** (Mitarbeiterin der "Hallstatt PEB GmbH")

GV Friedrich **Idam**

Ers. GR Helmut **Pammer**

### betreut durch:

Helmut **Koch** "komobile Gmunden"

Sebastian **Reinberg** "komobile Gmunden"

Ein ganz wesentliches Element unseres Projekts "Verkehrskonzept Hallstatt 2018" ist die Einbindung und Mitarbeit der Hallstätter Bevölkerung. Als **Auftaktveranstaltung** wird deshalb am Dienstag, den **26. Juni 2018 um 18.30 Uhr im Kultur- und Kongresshaus Hallstatt** eine öffentliche Versammlung mit den Hallstätterinnen und Hallstättern, stattfinden.

Gemeinsam werden unser Verkehrsplaner Helmut **Koch** und der Tourismusfachmann Werner **Taurer** zu Beginn über das Projekt informieren und Fakten präsentieren.

Die offene Diskussion wird von Herrn Volker **Visotschnig**, in einem Zeitrahmen von zweieinhalb bis drei Stunden, moderiert.

Alle vorgebrachten Ideen, Vorschläge, Wünsche, Erwartungen, Befürchtungen und Ziele werden zur Weiterbearbeitung gesammelt und aufgeschrieben.

Bis zu dieser Versammlung (26. Juni 2018) sollen sich alle **Hallstätterinnen und Hallstätter**, die in der **Arbeitsgruppe** mitarbeiten wollen, am **Gemeindeamt**, bis spätestens 25. Juni 2018 bei Frau Martina Scheutz (+43 6134 8255-12) **melden**.

Die **Arbeitsgruppe**, die ca. 15 Personen umfassen wird soll sich paritätisch durch Bewohnerinnen und Bewohner sowie durch Vertreter der Wirtschaft bzw. des Tourismus zusammensetzen. Jeder soll sich wiederfinden und vertreten fühlen.

Die Hälfte werden Vertreter der Bevölkerung (nur mit Hauptwohnsitz) sein, wobei auf eine repräsentative Schichtung (alt/jung, Mann/Frau, Ortsteile) geachtet wird.

Um gut zusammenzuarbeiten müssen sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe bereit erklären an **ALLEN** nachfolgenden **Arbeitsgruppenterminen teilzunehmen**:

### Arbeitsgruppe zum Thema Tourismus:

am Mittwoch, den **4. Juli 2018 von 09:00 bis 17:00 Uhr**

Moderator/Mediator: Visotschnig

Fachliche Leitung: Werner Taurer

### Arbeitsgruppe zum Verkehrskonzept:

am Dienstag, den **11. September 2018 von 18:00 bis 21:00 Uhr**

Fachliche Leitung: Helmut Koch

### Arbeitsgruppe zum Verkehrskonzept:

am Dienstag, den **09. Oktober 2018 von 18:00 bis 21:00 Uhr**

Fachliche Leitung: Helmut Koch

Sollten sich zu viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Bevölkerung für die Arbeitsgruppe melden dann erfolgt die **Auswahl** noch vor der Auftaktveranstaltung (26. Juni 2018) **durch Auslosung**. Die Steuerungsgruppe wird dabei auf die verschiedenen repräsentativen Gruppen achten.

Weitere Möglichkeiten zur Beteiligung der Bevölkerung, beispielsweise mit einem „Postkasten“ zum Einbringen von Ideen, Wünsche aber auch Zustimmung oder Kritik werden bei der Auftaktveranstaltung (26. Juni 2018) bekannt gegeben. Es wird dabei auch darüber diskutiert Vorschläge online kommunizieren und diskutieren zu lassen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die die Anliegen und Sichtweise der **Wirtschaft bzw. des Tourismus** vertreten werden entweder mit einer Vertreterin oder einem Vertreter aus folgenden Bereichen kommen:

HTBLA Hallstatt (Eigennominierung)  
Hallstätter Hotellerie (nominiert vom MTV Dachstein Salzkammergut)  
Hallstätter Privatzimmervermieter (nominiert vom MTV Dachstein Salzkammergut)  
Handel & Gewerbe (nominiert vom MTV Dachstein Salzkammergut)  
Hallstätterseeschiffahrt (Eigennominierung)  
Salinen Austria AG (Eigennominierung)  
Hallstatt PEB GmbH (Eigennominierung)  
MTV Dachstein Salzkammergut/ Mitarbeiter oder Mitarbeiterin (Eigennominierung)

Die Einbeziehung der „relevanten“ Vertretern der Betriebe soll sicherstellen, dass das Konzept auch umsetzbar ist. Es sollen sich auch aus dieser Gruppe bitte nur Personen melden, die bereit sind Arbeit und Zeit in das Projekt zu investieren.

**Gemeindepolitiker** (Gemeinderäte und Ersatzmitglieder) und Mitglieder der Steuerungsgruppe **dürfen in der Arbeitsgruppe nicht vertreten sein**. Ein durchgehender Informationsaustausch mit der Steuerungsgruppe wird natürlich stattfinden.

Die Arbeitsgruppe soll konstruktiv und konsensorientiert am Thema arbeiten. Die Umsetzung und die Verantwortung für das Konzept muss die Gemeindepolitik, der Gemeinderat, tragen. Ein einstimmiger GR-Beschluss zum Ergebnis des Verkehrskonzeptes wird angestrebt.

Die **Region**, also unsere Nachbargemeinden werden (vorerst) nicht in der Arbeitsgruppe vertreten sein.

### **Nächste Termine der Steuerungsgruppe:**

**Dienstag, 26. Juni 2018** um 16:30 Uhr (vor der Auftaktversammlung) In der Sitzung erfolgt die Auswahl der Arbeitsgruppenmitglieder (Bevölkerung).

**Dienstag, 17. Juli 2018** von 19:00 - 21:00 Uhr